



Ausgabe 2/2025
Amtliche Mitteilung

Zugestellt durch post.at

” Kommt am 12. Juli vorbei und feiert mit uns gemeinsam die Eröffnung der neuen Sportheim-Anlage.

Thomas Bachmann, Bürgermeister und
Simon Vogt, Obmann SC Röfix Röthis

Röthis aktuell

**Investitionen bringen
höhere Verschuldung**

Seite 6

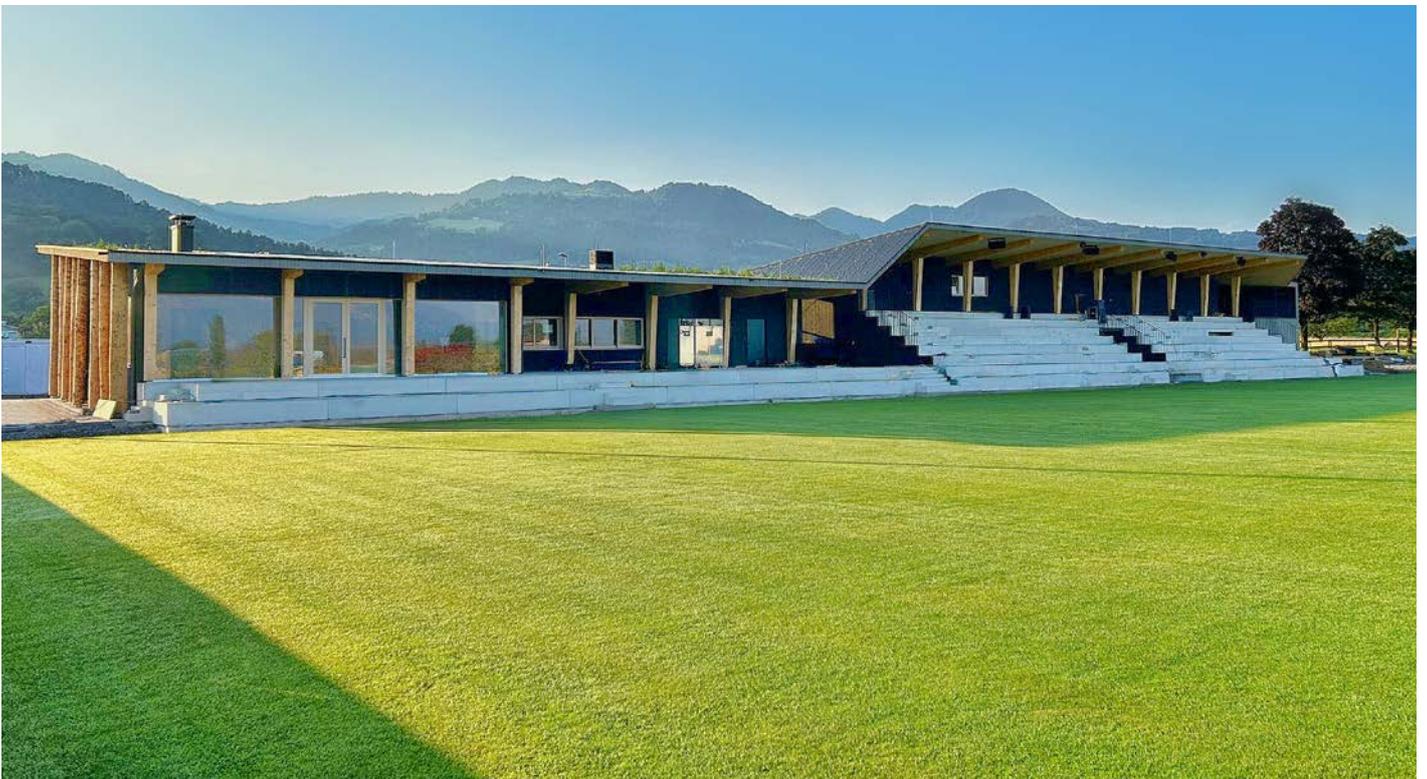
**Kinderbetreuung
in Bewegung**

Seite 7

**vorderlandHUS: Sanierung,
Wachstum und neue Impulse**

Seite 8

**Dorffest
Sonntag,
21. September
beim Röthner
Schlössle**



Feiern Sie mit uns die Eröffnung des neuen Röthner Sportheims!

Am Samstag, dem 12. Juli 2025, ist es endlich soweit: Nach knapp 12-monatiger Bauzeit erfolgt die feierliche Eröffnung des neuen Sportheims an der Ratz.

Was einst als Vision begann, ist nun Wirklichkeit – ein moderner Treffpunkt für Sportler:innen, Fans und Freund:innen des „runden Leders“. Die Gemeinde Röthis und der SC Röfix Röthis laden herzlich zur offiziellen Einweihung der neuen Anlage ein und freuen sich auf großes Zuschauerinteresse. Was am Eröffnungstag geboten

wird? Alle Infos dazu gibt's auf den Seiten 4 und 5. Ein Highlight des Tages sei an dieser Stelle schon verraten: Der SC Röfix Röthis bestreitet ein Freundschaftsspiel gegen den Zweitligisten Austria Lustenau. Seien Sie dabei, feiern Sie mit uns und feuern Sie unsere Mannschaft tatkräftig an: Schließlich zählen im Fußball nicht nur die elf Kicker am Platz, sondern vor allem der 12. Mann – das Publikum!

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher:innen!

DER BÜRGERMEISTER BERICHTET



Liebe Röthnerinnen! Liebe Röthner!

Die Gemeindevertretungs- und Bürgermeisterwahlen 2025 liegen hinter uns – ein herzliches DANKESCHÖN an dieser Stelle für das entgegengebrachte Vertrauen, war es doch für mich nach der einstimmigen Wahl durch die Gemeindevertretung im September 2023 die erste „echte“ Wahl durch die Röthner Bevölkerung!

Der Blick richtet sich nun nach vorne: Große Aufgaben wie die langfristige Sicherstellung der Bildungsinfrastruktur, die Umsetzung des neuen Bebauungsplans sowie Herausforderungen im Verkehrs-, Umwelt- und Sozialbereich stehen an. All das gilt es noch dazu im Wissen um ein angespanntes finanzielles Umfeld zu bewältigen. Umso erfreulicher ist es, dass sich 54 engagierte Gemeindevertreter:innen bereit erklärt haben, in den nächsten fünf Jahren aktiv mitzuwirken, zu gestalten sowie ihre Ideen, ihre Erfahrung und vor allem ihre Energie in die Gemeindepolitik einzubringen.

Ich freue mich auf einen guten Start und eine erfolgreiche Zusammenarbeit!

Euer Bürgermeister Thomas Bachmann

Bürgermeister Thomas Bachmann
Telefon 05522/45325 | buergermeister@roethis.at

WAHLEN

Gemeindevertretungs- und Bürgermeisterwahlen

Nach den Wahlen am 16. März 2025 wurden in den nachfolgenden Sitzungen der Gemeindevertretung sämtliche Mandate sowie Ausschüsse besetzt. Diese setzen sich für die Legislaturperiode 2025 bis 2030 wie folgt zusammen:

Bürgermeister

Mag. Thomas Bachmann

Vizebürgermeisterin

Ruth Bickel

Gemeindevorstand

- Bürgermeister Mag. Thomas Bachmann
- Vbgm. Ruth Bickel
- Dipl.-Ing. Gudrun Sturn
- DI Stefan Einwaller

Gemeindevertretung

- 15 Mandate Gemeindevorstand Röhthis
- 6 Mandate Wir in Röhthis – Grüne und Unabhängige

Ausschüsse

- Kultur- und Vereinsausschuss: Vorsitzende Vbgm. Ruth Bickel
- Sozial- und Gesundheitsausschuss:
Vorsitzende Astrid Nigsch-Schneidtinger
- Infrastrukturausschuss: Vorsitzende Dipl.-Ing. Gudrun Sturn
- Bauausschuss: Vorsitzender DI Stefan Einwaller
- Umwelt- und Klimaausschuss:
Vorsitzender Mag. Günter Berger
- Finanz- und Wirtschaftsausschuss:
Vorsitzender Bgm. Mag. Thomas Bachmann
- Prüfungsausschuss:
Vorsitzender MMag. (FH) Joachim Hagleitner

Temporäre Arbeitsgruppen

- Neubau Sportheim SC Röhthis
- Kinderbetreuung
- Überarbeitung Bebauungsplan/
Ortszentrumsentwicklung

Lokale Themen und regionale Projekte

Seit der letzten „Röthis aktuell“-Ausgabe fanden drei Sitzungen der Gemeindevertretung Röthis sowie die konstituierende Sitzung statt, in denen eine Reihe bedeutender Weichenstellungen und Beschlüsse auf der Tagesordnung standen.

Rechnungsabschluss 2024 genehmigt, neuer Bebauungsplan auf Kurs

Ein zentrales Thema war der Rechnungsabschluss 2024, der von der Gemeindevertretung – trotz schwieriger finanzieller Rahmenbedingungen – einstimmig angenommen wurde. Ein weiterer Schwerpunkt lag auf der Finalisierung des neuen Bebauungsplans: Die Gemeinde fasste einen Grundsatzbeschluss über den Erläuterungstext zur geplanten Neuregelung. Das entsprechende Auflageverfahren befand sich zum Redaktionsschluss bereits in der finalen Phase.

Bildungsthemen im Fokus

Mit Blick auf die laufende Umsetzung des Sportheim-Neubaus wurden mehrere Vergaben beschlossen, unter anderem für technische Ausstattungen und Ausbauarbeiten. Auch im Bildungsbereich gab es zukunftsorientierte Entscheidungen: Um dem steigenden Bedarf gerecht zu werden, wurde die Adaptierung der bisherigen Lehrerräumlichkeiten zur Schaffung einer siebten Klasse an der Volksschule Röthis bis Herbst 2025 beschlossen. Parallel dazu wurde die Ausarbeitung eines langfristigen „Masterplans Bildung“ auf den Weg gebracht. Dieser soll als strategischer Leitfaden für die Weiterentwicklung der Infrastruktur in Kindergarten, Volksschule und Schülerbetreuung dienen.

Neubesetzung der Gremien und neue Verordnungen

Die Gemeindevertretung befasste sich zudem mit der Neubesetzung der Ausschüsse und Arbeitsgruppen für die laufende Periode. Ebenso wurden Delegierte für die verschiedenen Gemeindeverbände nominiert. Ergänzend wurden neue Verordnungen zur Einhebung einer Gästetaxe sowie zur Anpassung der Abfallgebühren beschlossen. Verschiedene übergeordnete Themen – darunter Aspekte der Ortsentwicklung und einige Anliegen bzw. Anregungen zur Verbesserung der vorhandenen Infrastruktur – wurden den zuständigen Gremien und Ausschüssen zur weiteren Bearbeitung zugewiesen.

Aktuelles aus der Regio Vorderland-Feldkirch

Auch auf regionaler Ebene wurden in den letzten beiden Regio-Sitzungen wesentliche Themen behandelt. So wurde unter anderem ausführlich über die geplante Einführung eines einheitlichen Ganzjahrstarifsystems der Gemeinden für die Kinderbetreuung debattiert – ein Schritt hin zu mehr Transparenz und Planbarkeit für Familien. Ebenso wurde das weitere Vorgehen zur Umsetzung des regionalen Bauamts Vorderland (BAV) konkretisiert, welches Anfang 2026 seinen Betrieb aufnehmen soll. Zwischenzeitlich wurden mehrere „Tage der offenen Tür“ durchgeführt, um interessierten Gemeindevertreter:innen Einblicke in Aufgaben und Strukturen dieses Gemeindeverbands zu geben.

Ein zukunftsweisender Punkt war die geplante regionale KI-Offensive: Diese umfasst neben Grundschulungen für Gemeindemitarbeiter:innen auch neue Austauschformate wie das „KIWI Lab“, das den interkommunalen Wissenstransfer und die praxisnahe Umsetzung von Digitalisierungslösungen fördern soll. Damit setzt die Region einen innovativen Impuls für eine moderne kommunale Verwaltung.



Der neue Vorstand der Gemeinde Röthis: Dipl.-Ing. Gudrun Sturn, Bürgermeister Mag. Thomas Bachmann, Vizebürgermeisterin Ruth Bickel und DI Stefan Einwaller (von links)

Feierliche Eröffnung des neuen Röthner Sportheims

Nach einer intensiven Planungs- und Bauphase ist es endlich soweit: Der SC Röfix Röthis bezieht in wenigen Tagen seine neue, topmoderne Sportanlage.

Der offizielle Spatenstich erfolgte am 24. Juli 2024 nach dem Abbruch der alten Infrastruktur. Seither wurde mit viel Engagement und großer Ausdauer an der Realisierung dieses zukunftsweisenden Projekts gearbeitet. Während der Bauzeit musste sich der Verein mit einem provisorischen „Containerdorf“ begnügen, das Umkleekabinen, Sanitäreanlagen und Lagerflächen beinhaltete. Doch all das gehört nun der Vergangenheit an – der große Moment des Einzugs ist gekommen.

Das neue Sportheim des SC Röfix Röthis kann sich sehen lassen: Insgesamt sechs Kabinen mit modernen Dusch- und WC-Anlagen stehen nun zur Verfügung und erfüllen sämtliche Anforderungen des zeitgemäßen Vereins- und Wettkampfbetriebs. Ein eigener Schiedsrichter-raum, eine Sprecherkabine sowie ein Klubheim mit Platz für bis zu 85 Personen sorgen für eine funktionale und zugleich gastfreundliche Atmosphäre. Besonders beeindruckend ist die neue Tribüne, die rund 520 Sitzplätze bietet und künftig für beste Sicht bei Spielen und Veranstaltungen sorgt.

Nachhaltig in vielen Bereichen

Auch in puncto Nachhaltigkeit setzt die Anlage Maßstäbe: Die Beheizung des Gebäudes erfolgt mittels moderner Erdwärmetechnologie, und auf dem Dach wurde eine leistungsstarke Photovoltaikanlage mit knapp 100 kWp installiert – ein wichtiger Beitrag zur Eigenversorgung mit erneuerbarer Energie. Darüber hinaus wurde ein Teil des Dachs begrünt – ein sichtbares Zeichen für umweltfreundliche Bauweise und Klimasensibilität. Neben der Hauptanlage hat der SC Röfix Röthis in Eigenleistung ein funktionales Nebengebäude für den Platzwart errichtet.



Die Baumstämme für die markante Fassade stammen aus dem Röthner Wald.

So wurde ein modernes Arbeitsumfeld geschaffen, das sämtliche Gerätschaften und Materialien zur Pflege der Sportanlage beherbergt.

Insgesamt erbrachte der Verein Eigenleistungen in Höhe von mehr als 270.000 Euro – ein Beleg für den starken Zusammenhalt und das enorme Engagement der Mitglieder. Die Gesamtinvestitionen für den Sportheim-Neubau belaufen sich auf gut 4,3 Millionen Euro. Von öffentlicher Seite ist dabei mit kräftiger Unterstützung zu rechnen: Das Land Vorarlberg stellte über die Sportstättenförderung bis zu 600.000 Euro in Aussicht. Nach Abzug von Förderungen durch den Waldfonds und weiteren Bundesmitteln verbleiben noch rund 3,4 Millionen Euro an effektiven Kosten, die seitens der Gemeinde Röthis – großteils mittels Kreditfinanzierung – getragen werden müssen.

Ein besonderer Dank gilt den beteiligten Baufirmen und Handwerksbetrieben, die mit großem Einsatz, handwerklichem Können und Verlässlichkeit zum Gelingen dieses Projekts beigetragen haben. Ihr Engagement war entscheidend für die hohe bauliche Qualität und termingerechte Umsetzung. Ebenso hervorzuheben ist die ausgezeichnete Zusammenarbeit mit Bauleiter Heinz Lins, sowie Projektleiter Christian Mäser vom regionalen Bauamt. Auch Architekt Gernot Welte, dessen Entwurf in einem Wettbewerbsverfahren den Zuschlag erhielt, gebührt ein großer Dank für die architektonische Qualität des Gebäudes. Hervorzuheben ist weiters das Verständnis und Entgegenkommen der Nachbarn und Landwirte während der Bauphase, in der so manche Einschränkung zu bewältigen war. Zuguterletzt gilt ein besonderer Dank dem SC Röfix Röthis für die hervorragende Zusammenar-



Am 24. Juli 2024 erfolgte der Spatenstich für das neue Sportheim.



Auf dem Dach wurde eine leistungsstarke Photovoltaikanlage installiert.

beit und das enorme Engagement der Vereinsmitglieder, wobei an dieser Stelle Obmann Simon Vogt, Altobmann Andreas Nachbaur und Andreas Kaufmann stellvertretend für den gesamten Verein als Garanten für einen guten Ablauf der Baustelle zu nennen sind.

Feierliche Eröffnung am 12. Juli

Der festliche Einzug in die neue Anlage wird am Samstag, dem 12. Juli 2025, mit einem großen Eröffnungstag begangen. Das bunte Programm beginnt um 11.00 Uhr mit der feierlichen Einweihung durch Vikar Willi Schwärzler. Anschließend sorgt der Musikverein Harmonie Röthis beim Frühschoppen für musikalische Stimmung. Für die kleinen Gäste gibt es ein tolles Kinderprogramm mit Ponyreiten und Kinderschminken. Sportlich steht das Eröffnungsspiel der Kampfmannschaft des SC Röfix Röthis gegen Austria Lustenau im Mittelpunkt. Davor steigt ein „Legendenturnier“ mit Legenden der Vereine SC Röfix Röthis, FC Sulz, RW Rankweil, SC Göfis sowie einem „All Star Team“. Abgerundet wird das Fest, bei dem auch jede Menge attraktiver Preise zu gewinnen sind, natürlich durch Live-Musik, die zum stimmungsvollen Ausklang eines sicherlich denkwürdigen Tages einlädt.

Die Gemeinde Röthis sowie der SC Röfix Röthis bedanken sich bei allen Unterstützer:innen, Helfer:innen und Partner:innen, die dieses zukunftsweisende Projekt möglich gemacht haben. Mit der neuen Anlage wurde nicht nur ein funktionaler Sportbau errichtet, sondern auch ein lebendiger Treffpunkt für Jung und Alt geschaffen, der dem Vereinsleben in Röthis für viele Jahre eine neue Heimat bietet.



Während der gesamten Bauphase lief der Spiel- und Trainingsbetrieb weiter.

Die Gemeinde Röthis und der SC Röfix Röthis laden Sie herzlich zur feierlichen Eröffnung ein!

Am 12. Juli (Einlass ab 10.30 Uhr) beim Sportplatz an der Ratz mit umfangreichem Programm

- 11.00 Uhr Segnung durch Vikar Willi Schwärzler
- anschließend Frühschoppen mit dem MV Harmonie Röthis
- Kinderprogramm mit Ponyreiten und Kinderschminken
- 11.45–13.15 Uhr Stadionführungen durch die Anlage
- 14.00–16.00 Uhr Legendenturnier
- 17.00 Uhr Eröffnungsspiel SC Röfix Röthis gegen Austria Lustenau
- gemütlicher Ausklang mit Livemusik

Investitionen bringen steigende Verschuldung

Bei der Sitzung des Prüfungsausschusses am 5. Mai 2025 wurde der Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2024 vorgestellt. Die Zahlen zeigen ein Jahr intensiver Bautätigkeit – aber auch einen spürbaren Anstieg der Gemeindeverschuldung.

Zum Jahresende 2024 belief sich der Schuldenstand der Gemeinde auf 4.254.003,87 Euro. Damit ist die Verschuldungsquote im Vergleich zu den Vorjahren deutlich gestiegen, lag sie per Jahresende 2023 doch noch bei 2.037.161,25 Euro. Als Konsequenz hat sich auch die Pro-Kopf-Verschuldung mehr als verdoppelt und lag per Jahresende 2024 bei 1.896,57 Euro. Maßgeblich dazu beigetragen hat ein zusätzliches Darlehen in Höhe von 1 Million Euro zur Finanzierung des neuen Sportheims. Weitere Investitionen, die in den vergangenen Jahren über Kredite finanziert wurden, sind ein Liegenschafts Kauf im Ortszentrum sowie bauliche Maßnahmen für die Umsetzung verschiedener Wasser- und Abwasserprojekte.

Während 2024 zumindest die letzte Tilgungsrate für den Bau des Musikprobelokals beglichen werden konnte, sind noch sieben weitere Jahre Tilgungszahlungen für den im Jahr 2010 aufgenommenen Kredit für den Neubau des Kindergartens fällig.

Trotz dieser herausfordernden Darlehenssituation wurde 2024 erneut in wichtige Zukunftsprojekte investiert: Für das neue Sportheim wurden knapp 950.000 Euro aufgewendet, weitere Ausgaben folgen 2025. In die Sanierung der Wasseranlagen flossen über 990.000 Euro,

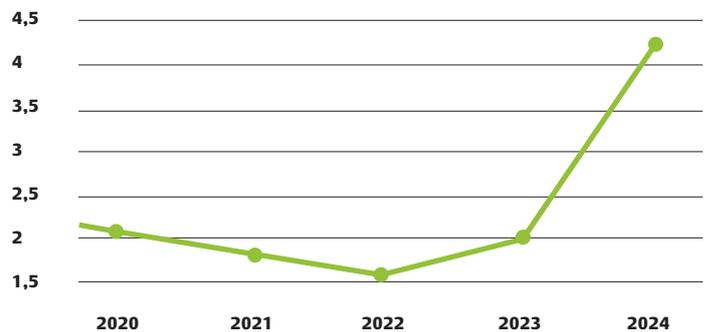
weitere Projekte waren die Sanierung des nächsten Abschnitts der Friedhofsmauer, eine PV-Anlage für den Kindergarten sowie ein Nahwärmeanschluss in der Hummelbergstraße (altes Schulhaus).

Im laufenden Budget kam es zu mehreren Abweichungen: So fielen etwa höhere Kosten bei der Schüler- und Kleinkindbetreuung an, und auch bei einzelnen Förderungen oder Verbandskosten wurden die Mittel teils zu niedrig angesetzt oder konnten erst verspätet abgerufen werden.

Der Prüfungsausschuss sprach sich nach eingehender Diskussion einstimmig dafür aus, eine Empfehlung an die Gemeindevertretung zur Genehmigung des vorliegenden Rechnungsabschlusses auszusprechen. Klar ist aber auch: Die steigende Verschuldung wird in Zukunft genau zu beobachten sein. Eine nachhaltige Budgetpolitik bleibt daher unerlässlich, um trotz großer Investitionen die finanzielle Handlungsfähigkeit der Gemeinde zu sichern.

Entwicklung Schuldenstand der Gemeinde Röthis

in Millionen Euro



PERSONELLES

Verstärkung im Kindergarten

Seit März 2025 unterstützt Felizitas Erhard das bewährte Team im Röhthener Kindergarten als Elementarpädagogin in der Erdbeerle-Gruppe. Letztes Jahr hat die gebürtige Montafonerin die Ausbildung zur Elementarpädagogin in Feldkirch abgeschlossen und war anschließend als Springerin in Schruns im Einsatz. Bei ihrer neuen Tätigkeit freut sich Felizitas auf die Arbeit mit den Kindern, ihnen Neues beizubringen,

Spaß zu haben und neue Erfahrungen zu sammeln.

Privat ist Felizitas gerne mit ihren Freund:innen unterwegs, verbringt viel Zeit im Stall bei ihren Pferden und spielt Klarinette bei der Bürgermusik Silbertal.

Wir heißen Felizitas Erhard herzlich willkommen und wünschen ihr weiterhin viel Freude mit ihren neuen Aufgaben!



Kinderbetreuung in Bewegung: Weichenstellungen für heute und morgen

Mit der kürzlich erfolgten Vergabe wichtiger Gewerke – darunter Sanitärinstallationen, Elektrik, Maler- und Tischlerarbeiten sowie die Lieferung von Schulmöbeln – wurde in Röthis ein bedeutender Schritt zur Adaptierung der Volksschule gesetzt.

Grundlage für diese Entscheidungen war der Vorlagebericht des regionalen Bauamts. Ziel ist die zeitgerechte Schaffung einer siebten Klasse, die ab Herbst 2025 erforderlich wird, um dem prognostizierten Anstieg der Schülerzahlen gerecht zu werden. Im Zuge dieser Maßnahmen wird der bisher von der Schülerbetreuung genutzte Raum künftig für den Lehrkörper zur Verfügung stehen. Parallel dazu setzt die Gemeinde auf kreative Raumnutzung: Neben dem bereits bewährten Raum im Vereinshaus, in dem das Mittagessen der Volksschüler:innen bislang zweimal wöchentlich abgewickelt wurde, wird über die Sommermonate ein weiterer Aufenthaltsbereich geschaffen. Die sogenannte Galerie wird zu einem vielseitig nutzbaren Raum umgestaltet, der Rückzugs- sowie Spielmöglichkeiten für die Kinder bietet – sei es zum Ausruhen, Spielen oder für die Erledigung von Hausaufgaben.



Mit dem Abbau der Bar in der Vereinshaus-Galerie ist ein großer Aufenthaltsraum für die Schülerbetreuung entstanden.



Die Umbauarbeiten für die Schaffung einer 7. Klasse in den ehemaligen Lehrerräumlichkeiten sind in vollem Gange.

Ein weiterer bedeutsamer Wechsel steht im Bereich der Kleinkindbetreuung bevor: Die private Einrichtung „Zwergengarten“ stellt im Juli ihren Betrieb ein. Die drei engagierten Betreuerinnen werden ab September das Team im Kindergarten Röthis verstärken. Ein herzlicher Dank gilt an dieser Stelle Birgit Knünz und ihrem Team für ihr langjähriges, verlässliches Engagement in der Betreuung der Kleinsten in Röthis.

Neben diesen kurz- und mittelfristigen Anpassungen wird in Röthis auch intensiv an einer längerfristigen Strategie gearbeitet. Die Gemeinde plant, gemeinsam mit externer fachlicher Begleitung, die Entwicklung eines „Masterplans Bildung“. Im Zentrum steht dabei die vorausschauende und bedarfsgerechte Weiterentwicklung aller Bildungseinrichtungen: Kindergarten, Volksschule sowie die Kinder- und Schülerbetreuung. Ziel ist es, qualitativ hochwertige, pädagogisch fundierte sowie räumlich tragfähige Lösungen für die kommenden Jahre zu erarbeiten und damit die bestmöglichen Rahmenbedingungen für Kinder, Eltern und das pädagogische Personal sicherzustellen.

Mit diesen Entwicklungen bekennt sich die Gemeinde klar zu einer zukunftsorientierten Bildungspolitik, die aktuelle Herausforderungen aufgreift, nachhaltige Antworten darauf liefert und die erforderlichen Maßnahmen umsetzt.

Überarbeitung des Bebauungsplans auf der Zielgeraden

Bei Redaktionsschluss befand sich der neue Bebauungsplan der Gemeinde Röthis noch im vierwöchigen Aufnahmeverfahren. In dieser Phase haben alle Bürger:innen sowie Grundstückseigentümer:innen die Möglichkeit, Stellungnahmen zu den geplanten neuen Richtlinien für die Bebauung im Siedlungsgebiet abzugeben. Der Ausarbeitung des Plans ging ein umfassender Beteiligungsprozess voraus: beginnend mit einem Hearing-Verfahren unter Einbindung ausgewiesener Raumplanungsexpert:innen über eine Exkursion in Gemeinden mit beispielhafter Bebauungsstrategie („Best practice“-Beispiele) bis hin zu einer

intensiven Gemeindeklausur. Zudem fand Mitte letzten Jahres ein öffentlicher Dorfabend statt, bei dem die aktuellen Überlegungen zur Diskussion gestellt und Ideen aus der Bevölkerung aufgenommen wurden. In weiterer Folge wurden alle Anregungen und Ideen gesammelt, sortiert und gewichtet, mit dem Ziel, einen Bebauungsplan zu entwickeln, der sowohl gestalterische als auch ökologische und funktionale Anforderungen erfüllt. Ein zentrales Element ist die Einteilung des Siedlungsraums in vier Zonen – Zentrum, Talebene, Hangbereich und Hauptstraßen –, die den unterschiedlichen räumlichen Gege-

benheiten Rechnung tragen. Darüber hinaus wurden vier Gebäudetypen definiert, die eine klare Orientierung für zukünftige Bauvorhaben bieten. Ergänzt wird der Plan durch ökologische Vorgaben, etwa zur gärtnerischen Gestaltung, zur Umsetzung von Einfriedungen und zur Platzierung von Stellflächen. Der überarbeitete Bebauungsplan soll als zukunftsorientiertes Instrument dienen, das die bauliche Entwicklung von Röthis strukturiert lenkt und gleichzeitig Raum für Individualität und Nachhaltigkeit schafft.

vorderlandHUS: Sanierung, Wachstum und neue Impulse

Nach über 40 Jahren intensiver Nutzung wurde im Oktober 2024 ein bedeutender Schritt zur Zukunftssicherung des vorderlandHUS gesetzt: Die Sanierung des Altbaus wurde in Angriff genommen.

Im ersten Abschnitt stand der Wohnbereich 3 im Fokus. Insgesamt 13 Bewohner:innenzimmer sowie ein gemeinsamer Aufenthaltsraum wurden grundlegend modernisiert und sind nun optisch ansprechend und technisch auf dem neuesten Stand. Ein besonderes Highlight stellt der neu geschaffene direkte Zugang von der Wohnküche ins Freie dar. Dieser architektonische Impuls trägt nicht nur zur Steigerung der Lebensqualität bei, sondern fördert auch gezielt die Mobilität der Bewohner:innen. Im Anschluss wurde auch der Wohnbe-

reich 4 erfolgreich modernisiert: Ende Mai 2025 konnte dieser Sanierungsabschnitt abgeschlossen werden. Damit stehen wieder sämtliche Pflegeplätze zur Verfügung, und eine Vollauslastung mit insgesamt 55 Betten ist ab sofort wieder möglich. Um das dafür notwendige Fachpersonal zu gewinnen, wurde eine sympathische Social-Media-Kampagne gestartet. Mit einem authentischen und wertschätzenden Zugang spricht sie gezielt Pflegekräfte an – mit ersten erfreulichen Erfolgen.

Politische Unterstützung erhielt das vorderlandHUS durch den Besuch von Landesrätin Martina Rüscher am 20. Mai 2025. Im Vorfeld einer Bürgersprechstunde im Gemeindeamt Röthis machte sich die Landesrätin persönlich ein Bild von den jüngsten Sanierungsfortschritten. Nur zwei Wochen später war sie erneut zu Gast:

Diesmal im Rahmen einer Pressekonferenz zur Präsentation der überarbeiteten Version des Hitzeschutzplans des Landes Vorarlberg, der im vorderlandHUS vorgestellt wurde – passend zum bundesweiten Hitzeaktionstag.

Parallel zur pflegerischen Weiterentwicklung wird auch auf infrastruktureller Ebene vorausschauend geplant. Aufgrund der stetig steigenden Nachfrage nach den Mahlzeiten aus der hauseigenen Küche – insbesondere durch Bildungseinrichtungen – wird aktuell ein zweiter Küchenstandort gesucht. Ziel ist es, die Versorgung sicherzustellen, ohne die Kapazitäten im vorderlandHUS selbst zu überlasten.

Das vorderlandHUS zeigt damit eindrucksvoll, wie Sanierung, soziale Verantwortung und regionale Vernetzung Hand in Hand gehen – zum Wohle der Bewohner:innen und der gesamten Region.

Informationsabend zur Bodenaushubdeponie Malons

Bürgermeister Thomas Bachmann begrüßte am 23. April 2025 interessierte Bürger:innen zum Informationsabend in Röthis, bei dem umfassend über den aktuellen Stand und die weiteren Schritte im Projekt „Bodenaushubdeponie Malons“ berichtet wurde.

Rückblick

Das Gelände der heutigen Deponie war ursprünglich ein Torfabbauggebiet und wurde zwischen 1967 und etwa 1983 als Ablagerungsstätte für Haus- und Sperrmüll, Gewerbeabfälle und Bauschutt genutzt. Ab 1984 diente es als Baurestmassendeponie, bis es 2008 mit Kieswaschschlamm abgedeckt wurde. Die Altablagerung ist als „Altlast V4: Malonsbach“ beim Umweltbundesamt registriert. Die Firma Hilti & Jehle GmbH erhielt in den Jahren 2010 und 2020 Genehmigungen zur Errichtung und zum Betrieb kleinerer angrenzender Bodenaushubdeponien. Im Juli 2023 folgte schließlich ein Antrag zur Errichtung einer deutlich größeren Deponie mit einem Volumen von über 600.000 m³.

Gemeinsame Entscheidungen

Im Vorfeld wurden zahlreiche Gemeindevertretersitzungen abgehalten, eine Arbeitsgruppe installiert und ein Dorfabend zur Information der Bevölkerung organisiert. In den Gesprächen wurden zentrale Rahmenbedingungen – sogenannte Prämissen – erarbeitet:

- Zweiphasige Laufzeit über insgesamt 40 Jahre (Abschnitt 1: 17 Jahre, Abschnitt 2: 23 Jahre)
- Jährliche Füllmenge: 15.580 m³ mit begrenztem Ausgleichsspielraum
- Regionale Herkunft des Materials – über 50 % aus sieben umliegenden Gemeinden
- Haftungsregelung mittels Schiedsgericht zwischen den beteiligten Parteien
- Betreiberwahl durch ein unabhängiges Gutachten
- Finanzausgleich: 1/3 der Einnahmen für die Gemeinde, 2/3 für die Agrargemeinschaft zur langfristigen Waldbewirtschaftung

Sowohl die Gemeindevertretung als auch die Agrargemeinschaft stimmten dem Projekt mehrheitlich zu. Im Oktober 2023 wurde der Vertrag zwischen der Gemeinde Röthis und dem Vertragspartner Hilti & Jehle GmbH



Interessierte Bürger:innen verfolgten beim Informationsabend die Ausführungen der Auskunftspersonen unter anderem von Land, Gemeinde und Agrargemeinschaft.

öffentlich gemacht. Nach der mündlichen Verhandlung im November 2023 folgte im November 2024 der positive Bescheid des Landes – verbunden mit zahlreichen Auflagen.

Aktueller Stand

Nahezu alle Auflagen vor Inbetriebnahme wurden mittlerweile erfüllt, darunter die Rodungsarbeiten, Vermessung, Erstellung eines Ersatzweges und Sanierung eines Sickerschachts. Lediglich die behördliche Abnahme („Kollaudierung“) der erfolgten Sanierungsarbeiten steht noch aus.

Der Termin für die Kollaudierung durch das Land Vorarlberg wurde auf 17. Juni angesetzt. Bei Redaktionsschluss stand das Ergebnis dieser Überprüfung noch nicht fest. Hierüber wird über die Homepage der Gemeinde (www.roethis.at) berichtet.

Austausch mit der Bevölkerung

Zum Abschluss des Abends fand eine offene Fragerunde statt. Hier standen alle anwesenden Auskunftspersonen – darunter Vertreter:innen des Landes Vorarlberg, der Betreiberfirma Hilti & Jehle GmbH, der Agrargemeinschaft Röthis sowie Bürgermeister Thomas Bachmann – für Rückfragen und Anliegen der Bürger:innen zur Verfügung.

Danke an unsere Elternlots:innen

Seit mehr als 25 Jahren sorgen engagierte Elternlots:innen täglich dafür, dass unsere Kinder sicher über die stark befahrene Kreuzung Walgaustraße/ Bruchatgasse kommen.

Früh am Morgen stehen die Elternlots:innen bereit, um Kindergarten- und Volksschulkinder gefahrlos über die Straße zu begleiten – bei Sonnenschein, Regen oder Schnee. Ihr Einsatz ist freiwillig, doch ihr Beitrag zur Sicherheit ist von unschätzbarem Wert.

Die Gemeinde Röthis hat sich bei allen Elternlots:innen für den verlässlichen Dienst bedankt und alle aktiven Elternlots:innen zu einem gemeinsamen Abendessen im Weinlokal Reberg eingeladen. Es ist ein kleines Zeichen der Anerkennung für eine große Leistung im Alltag unserer Gemeinde.

Gleichzeitig richtet sich der Blick nach vorn: Für das kommende Schuljahr werden wieder neue Elternlots:innen gesucht. Der Einsatz ist überschaubar – in der Regel ein- bis zweimal pro Monat. Vor dem ersten Einsatz erfolgt eine kurze polizeiliche Einschulung, bei der alle wichtigen Verkehrsregeln erklärt werden. Außerdem erhalten alle Lots:innen einen offiziellen Dienstausweis.



Elternlots:innentreffen im Weinlokal Reberg als Dank der Gemeinde für die geleisteten Dienste

Wenn auch Sie einen Beitrag zur Sicherheit unserer Kinder leisten möchten und ein wenig Zeit am Morgen erübrigen können, freut sich der Elternverein der Volksschule Röthis (Beirat Wolfgang Schenk) über Ihre Kontaktaufnahme.

Jede helfende Hand zählt – gemeinsam sorgen wir für einen sicheren Schulweg!

Schwungvoll in die Woche – Seniorentanz im Röthnersaal

Bewegung, Musik und gute Laune: Jeden Montag ab 14.30 Uhr wird der Röthnersaal zum Treffpunkt für alle Tanzfreudigen und Junggebliebenen.

Der wöchentliche Tanznachmittag bietet Senior:innen eine wunderbare Gelegenheit, aktiv zu bleiben, soziale Kontakte zu pflegen und mit Schwung in die Woche zu starten. Ganz gleich, ob man mit dem Partner tanzt, neue Bekanntschaften knüpft oder einfach

der Musik lauscht – willkommen sind alle, die Freude an Gemeinschaft und Rhythmus haben. Auch Nichttänzer:innen sind herzlich eingeladen, diesen geselligen Nachmittag bei Kaffee, Gesprächen und heiterer Atmosphäre zu genießen.

Der Tanznachmittag findet das ganze Jahr über statt. Wolfi oder Herbert vom Duo „Die Nachtfalter“ bieten ein abwechslungsreiches Programm mit bekannten Melodien, die zum Mitmachen animieren.

Der Eintritt beträgt 10,- Euro, eine Anmeldung ist nicht erforderlich – einfach vorbeikommen, mittanzen oder mitschunkeln!

**Vereinshaus Röthis,
Schulgasse 6, Röthis
Jeden Montag* ab 14.30 Uhr**

*Ausgenommen Feiertage oder spezielle Veranstaltungstermine – aktuelle Infos dazu vor Ort.

Eine Vorschau auf Events im Sommer/Herbst 2025

Auch in dieser neuen Periode starten wir wieder mit frischem Elan. Nach den Wahlen freuen wir uns auf eine spannende Zeit voller bewährter und neuer Aktivitäten, Feste und Veranstaltungen.

Ein Highlight steht bereits fest: Am 9. August 2025 laden wir zum gemeinsamen Besuch des Weinfestes in Nonnenhorn mit Mitgliedern der Vereine aus Röthis ein. Über 50 Winzer präsentieren ihre besten Weine direkt am Bodensee. Bereits im vergangenen Jahr konnten einige Obmänner der

Vereine aus Röthis bei der Veranstaltung eine gelungene Mischung aus regionalen Weinen, kulinarischen Spezialitäten und geselliger Atmosphäre erleben. Es ist ein Fest für alle Sinne. Viele kennen sich schon, und es verspricht ein geselliges, fröhliches Beisammensein zu werden, bei dem Spaß und Genuss im Vordergrund stehen.

Am 21. September folgt dann das beliebte Dorffest. Es wird von der Feuerwehr Röthis organisiert. Unterstützt wird sie dabei vom OGV Sulz-Röthis. Auch hier dürfen wir uns auf ein buntes Programm, gute Stim-

mung und eine tolle musikalische Begleitung, auch aus Nonnenhorn, freuen. Der Kulturausschuss ist motiviert, kulturelle Highlights zu schaffen und unsere Traditionen zu pflegen.



VORARLBERG 50PLUS SULZ-RÖTHIS-VIKTORSBERG

Tagesausflug zum Seleger Moor und nach Einsiedeln

Am 7. Mai begaben sich 51 Freunde des Vereins VORARLBERG 50plus Sulz-Röthis-Viktorsberg nach Rifferswil zum Seleger Moor und nach Einsiedeln.

Der faszinierende Landschaftsgarten des Seleger Moors ist nach dem Pionier und Abenteurer Robert Seleger benannt, der in den 1970er-Jahren unter anderem China und Japan bereiste und von den Azaleen- und Rhododendron-Urwäldern so fasziniert war, dass er diesen blühenden, weitläufigen Park anlegte und zum erfolgreichsten Azaleen- und Rhododendronzüchter der Schweiz wurde. In der Wildnis werden gewisse Rhododendronarten übrigens 15 Meter hoch und bis zu 800 Jahre alt.

Trotz des kühlen Wetters genossen wir den Anblick der naturbelassenen Moorlandschaft mit ihrer Pflanzenvielfalt. Nach einer Stärkung am

nahegelegenen Kiosk ging die Fahrt weiter nach Einsiedeln, zu einer der berühmtesten Marien-Wallfahrtskirchen in der Schweiz. Die barocke Stiftskirche gründet auf eine Einsiedelei, die im 8. Jahrhundert vom Benediktinermönch Meinrad errichtet wurde. Die „alte Kapelle der Einsiedler“ wurde immer wieder restauriert und später mit Marmor ummantelt. Vor der Gnadenkapelle mit

der berühmten schwarzen Madonna hielten wir eine Maiandacht zum Thema „Maria, Königin des Friedens“, und Herbert und Christl begleiteten mit Gitarre und Harmonika beliebte Marienlieder. Nach einer Einkehr in den umliegenden Gasthäusern – und beschenkt mit vielen neuen Eindrücken – traten wir die Heimfahrt an.





Die Dorfbänke in Röthis laden ein zum Verweilen und um den Blick in die Ferne schweifen zu lassen.
Foto: Irene Kopf

TENNISCLUB VORDERLAND

Highlights und Events im Sommer 2025

Der TC Vorderland blickt auf ein ereignisreiches Jahr zurück und plant auch 2025 wieder zahlreiche Veranstaltungen. Besonders im Sommer stehen sportliche Höhepunkte an. Wir freuen uns, viele Besucher:innen auf unserer Anlage begrüßen zu dürfen!

Den Auftakt macht der TCV Champions Cup am Samstag, dem 26. Juli 2025. Dieses mittlerweile legendäre Tie-Break-Turnier zieht Spieler:innen aller Leistungsklassen aus ganz Vorarlberg nach Röthis und verspricht spannende Matches sowie beste Unterhaltung für alle Tennisbegeisterten.

Im August folgt das diesjährige Highlight: Österreichs wichtigste Jugendturnierserie, der „Drei Jugend-

circuit presented by Babolat“, macht Station beim TC Vorderland. Ab Donnerstag, dem 21. August, zeigen die Tennisstars von morgen ihr Können auf unserer Anlage – Jugendtennis der Extraklasse ist garantiert und

ein Muss für alle Fans! Erfreulich ist auch der anhaltende Mitgliederzuwachs: Der TC Vorderland wächst stetig und zählt inzwischen über 350 Mitglieder. Wir freuen uns über diese positive Entwicklung!



SCHIVEREIN SULZ-RÖTHIS **Flurreinigung**

Bei der Flurreinigung im Schigebiet Laterns konnten die Helfer:innen am Samstag, dem 10. Mai 2025, der Natur etwas zurückgeben. Ein schönes Gefühl, denn schließlich dürfen wir dort die Natur im Winter für unser aller Hobby, das Schifahren, auch nutzen.

Bei herrlichem Bergwetter wurde einiges an Müll von den Schipisten aufgesammelt, und unser Schiverein war natürlich tatkräftig mit dabei! Treffpunkt war um 8.00 Uhr bei der Talstation. Danach wurden die freiwilligen Helfer:innen mit kleinen Bussen ins Schigebiet gebracht. Ausgerüstet mit



Handschuhen und einem Müllsack ging die Suche nach liegengelassenen Gegenständen und Abfällen los. Es war richtig schön, über die saftigen Wiesen zu marschieren und die Natur zu pflegen. Im Anschluss an die Arbeit gab es einen feinen Ausklang bei Brot, Wurst und Getränken auf der Rank'ler Schihütte.

Herzlichen Dank an alle Teilnehmer:innen und die Organisator:innen von den Schivereinen Viktorsberg und Rankweil. Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr!

SPORTCLUB RÖFIX RÖTHIS

Ein bewegtes Saisonende mit starkem Zusammenhalt

Die laufende Saison unserer Mannschaften wurde Mitte Juni beendet. Leider konnte unsere Kampfmannschaft in der Regionalliga West nicht die Klasse halten und steigt in die Eliteliga Vorarlberg ab.

Ein großer Dank gilt allen Zuschauer:innen und Sponsor:innen, die trotz aller Herausforderungen jederzeit hinter unserem Verein gestanden sind! Das absolute Highlight war das VFV-Cupfinale am 4. Juni gegen den FC Dornbirn. An diesem Tag zeigte sich, wie stark unser Verein auch in schwierigen Zeiten zusammenhält. Hundert Fans reisten mit zwei Fanbussen nach Hohenems, um unsere Mannschaft zu unterstützen. Viele weitere Fans fuhrten mit dem eigenen Auto oder den Öffis zum Cupfinale, und die Stimmung in Hohenems war

einfach fantastisch. Trotz der großartigen Unterstützung auf den Rängen mussten wir uns am Ende mit 1:3 gegen den FC Dornbirn geschlagen geben. Dennoch sind wir sehr stolz auf unser Team, das sich den zweiten Platz erkämpft hat.

Nach einer kurzen Sommerpause freuen wir uns bereits auf den 12. Juli – den Tag, an dem unsere neue Sportanlage feierlich eröffnet wird. Wir laden euch alle herzlich ein, diesen besonderen Tag in Röthis mit uns zu begehen. Kommt vorbei und feiert mit uns!



Uf am Guggerbühel

von Pia Mähr – jüngstes Mitglied der Gemeindevertretung

Engagieren statt resignieren

Im März wurde in Röthis gewählt – und ich darf mich nun mit 21 Jahren erstmals Teil der Gemeindevertretung nennen. Warum ich mich dafür entschieden habe? Weil ich nicht länger nur zusehen wollte.

In einer Zeit, in der negative Nachrichten unseren Alltag dominieren, fühlen sich viele – besonders junge Menschen – machtlos. Der einfachste Weg scheint oft: abschalten, ignorieren, weitermachen. Aber genau das verstärkt das Gefühl, nichts ändern zu können. Für mich war ehrenamtliches Engagement die Antwort auf diese Ohnmacht. Es muss nicht immer das große Ganze verändert werden – oft reicht ein kleiner Schritt vor Ort. Wer sich einbringt, gibt der eigenen Stimme Gewicht und spürt: Ich kann etwas bewegen.

Der Einstieg in die Gemeindevertretung ist für mich genau so ein Schritt. Ich freue mich darauf, unsere Gemeinde aktiv mitzugestalten – und vielleicht auch andere zu motivieren, es mir gleichzutun. Denn Beteiligung beginnt genau hier: bei uns selbst.

Gastkommentare sind Meinungen der Autor:innen und müssen nicht die Meinung der Redaktion widerspiegeln.

Musizieren mit den Jüngsten

Wie bereits in der letzten „Röthis aktuell“-Ausgabe berichtet, fand in diesem Frühjahr das Pilotprojekt „D'Röthner Musikwerkstatt“ statt. Voller Begeisterung und Freude können wir auf das Projekt zurückblicken.

20 Kinder nahmen mit viel Freude bei der Röthner Musikwerkstatt teil und durften in zehn Einheiten mit unserem Musikwerkstatt-Team in die Welt der Musik eintauchen: Bodypercussion, Instrumente ausprobieren, eigene Instrumente basteln, marschieren, diri-

gieren, erste Musiktheorie, musizieren mit Boomwhackers und vieles mehr. Die Kinder konnten auf unterschiedlichste Art und Weise das Musizieren ausprobieren.

Wir sind uns einig: „D'Jugend isch üs wichtig!“, daher werden wir ziemlich sicher auch im nächsten Schuljahr die Musikwerkstatt für Kinder zwischen fünf und sieben Jahren wieder anbieten.



Für Informationen stehen unsere Jugendreferent:innen Claudia Bickel und Manuel Knünz sehr gerne zur Verfügung!

Bi da Jungmusik isch was los!

Das Schuljahr neigt sich dem Ende zu – Zeit, auf ein ereignisreiches Jahr der Jungmusik Röthis-Viktorsberg zurückzublicken: Proben, Billard spielen, Spieleabende und Auftritte bei der Kinderkirche, im vorderlandHUS, beim Oktoberfest und Frühjahrskonzert.

Ein echtes Highlight war das Jungmusiktreffen beim Bezirksmusikfest in Fraxern. Nach dem Marschumzug und Fahneinzug sorgten wir auf der Bühne für Stimmung. Bei den anschließenden Spielen waren Teamgeist und Köpfchen gefragt, und zum Abschluss wurde gemeinsam getanzt, gelacht und gesungen.

Musik verbindet – das zeigt unsere Jungmusikgemeinschaft jede Woche. Dirigent Walter leitet mit Geduld

und Humor und wird unterstützt vom engagierten Jugendteam. Neben dem Musizieren werden bei der Jungmusikgemeinschaft viele soziale Kompetenzen gefördert: Teamfähigkeit, Selbstbewusstsein, Respekt und Toleranz, Hilfsbereitschaft und viele

mehr. Musizieren ist ein abwechslungsreiches, kreatives Hobby.

Mitmachen können alle Kinder und Jugendlichen etwa ab dem zweiten Unterrichtsjahr mit Bläser oder Schlaginstrument.



Musik, Gemeinschaft und ein Blick voraus

Der Musikverein Harmonie Röthis ist auch in den kommenden Monaten aktiv unterwegs – sowohl musikalisch als auch gemeinschaftlich.

Im Juli und August führen wir wieder unsere jährliche Haussammlung durch. Diese Spendenaktion ist für unseren Verein von großer Bedeutung, und wir möchten uns schon jetzt ganz herzlich bei allen Röthner:innen für die wertvolle finanzielle Unterstützung bedanken!

Wer über unsere Aktivitäten laufend informiert sein möchte, kann unseren Verein auch digital begleiten: Aktuelle Infos, Termine und Einblicke

in unser Vereinsleben veröffentlichen wir regelmäßig auf unserer Instagram- und Facebook-Seite sowie neuerdings auch auf der Plattform Cities. Schaut gerne vorbei und bleibt mit uns in Kontakt!

Zum Schluss noch ein wichtiger Termin zum Vormerken: Am **Samstag, dem 25. Oktober 2025**, laden wir herzlich zum traditionellen „**Hirta Madl Fäscht**“ im Röthnersaal ein und freuen uns auf zahlreiche Besucher:innen!



Wir gratulieren



zum **85. Geburtstag** von **Josef Prettnner**



zum **85. Geburtstag** von **Ehrentraut Keckeis**



zur **Eisernen Hochzeit** von **Wilma und Walter Röthlin**

Geburten

März 2025

Cita Maria Domig
Ella Mähr

April 2025

Mila Jeremic
Simon Burtscher
Noah Barvinek

Mai 2025

Lena Lampert

Juni 2025

Clemens Johannes Morscher

Verstorben

Februar 2025

Eleonore Schatzmann
Paula Müller

März 2025

Manuela Waibel-Kopf
Elfriede Walch
Emma Bickel
Juliane Nachbaur

April 2025

Anna Elisabeth Oberscheider

Mai 2025

Martha Kopf
Uwe Huber
Rainer Knünz
Helmut Squinobal

Juni 2025

Josef Hechenberger
Wolfgang Walter Kopf
Theresia Rietzler

Erfolgreiche Meisterschaften

Landesmeisterschaft Kunstradfahren

Am 12. April 2025 krönte sich Lilly Wagner in Höchst mit einer ausdrucksstarken Kür zur Landesmeisterin der Schülerinnen U13. Emilian Fritsch belegte bei den Schülern U13 Rang 2, Lina Fritsch erreichte in der Klasse U15 den 3. Platz. In der Kategorie Juniorinnen U19 wurde Leonie Brückner Zweite. Gemeinsam mit Emma Toplak (RC Gisingen) belegte sie im 2er der Juniorinnen den 1. Platz.

Erfolgreiches EM-Debüt

Am 30. und 31. Mai 2025 feierten Emma Toplak (RC Gisingen) und Leonie Brückner (RC Röthis) in Dad (Ungarn) ihr gemeinsames Debüt bei der Europameisterschaft im 2er-Kunstradfahren der Juniorinnen. Mit einer sauberen Kür und persönlicher Bestleistung erreichten sie den starken 4. Platz bei den Indoor Cycling Juniors European Championships 2025. **Herzliche Gratulation!**



Sag zum Abschied leise Servus ...

Nach 39 Jahren im Schuldienst – 38 Jahre an der Hauptschule/ Mittelschule Sulz-Röthis, davon 16 Jahre in Leitertätigkeit – bricht für mich ab dem 1. September ein neuer Lebensabschnitt, der sogenannte „Ruhestand“, an.

Von der Hauptschule zur Mittelschule

Vieles hat sich getan in diesen knapp vier Jahrzehnten. Mit der Einführung des Mittelschulmodells gingen gravierende pädagogische Veränderungen einher. Team- und Zusammenarbeit rückten deutlich in den Mittelpunkt der Tätigkeit. Das ist auch notwendig, denn Rahmenbedingungen und Herausforderungen im Schulbetrieb haben sich stark verändert. Kleines Beispiel: Die 145 Schüler:innen sprechen aktuell nicht weniger als 17 (!) Sprachen.

Im Leitbild ist festgehalten, dass wir eine Schule für „Hirn, Herz und Hand“ sein wollen. Ich denke, dieser Anspruch wird gut umgesetzt. Lernen bedeutet auch Anstrengung, Ausdauer und manchmal harte Arbeit. Dass

an der Mittelschule Sulz-Röthis alles in allem sehr gute Arbeit geleistet wird, beweisen uns die Ergebnisse der Bildungsstandard-Testungen immer wieder.

Wechsel in der Schulleitung

Ab Herbst ist Kollegin Carmen Kathan mit der Leitung der MS Sulz-Röthis betraut. Sie ist bestens vertraut mit den Abläufen an der MS Sulz-Röthis. Somit steht einem geordneten Übergang nichts im Wege.

Abschließend möchte ich mich bei allen politischen Entscheidungsträgern, den Mitgliedern des Schulforums und beim Elternverein für die stets konstruktive Zusammenarbeit, das Wohlwollen und all die vielfältige Unterstützung herzlich bedanken. Es war mir eine Freude, 38 Jahre lang an der MS Sulz-Röthis arbeiten und die Schule 16 Jahre lang leiten zu dürfen!

Herzlichst
Dir. Erich Pfitscher, MS Sulz-Röthis



Dir. Erich Pfitscher übergibt im September das Zepter an seine Kollegin Carmen Kathan.

Viel Abwechslung für unsere Schüler:innen

Schnuppervormittag der Großgrüpler

Der Besuch des Kindergartens ist jedes Jahr für alle Beteiligten etwas ganz Besonderes. In den ersten Klassen drehte sich für unsere Besucher:innen alles um Zahlen und Buchstaben sowie das Schreiben und Rechnen. Die Zweitklässler:innen waren währenddessen in der Bibliothek fleißig am Vorlesen und Basteln. Für unsere Schüler:innen ist es immer eine tolle Gelegenheit, zu zeigen, was sie dieses Jahr bereits alles gelernt haben. Gleichzeitig können die Kindergartenkinder ihre ersten Erfahrungen in der Schule sammeln.

Wir danken euch für den netten Besuch, wünschen eine schöne Sommerpause und freuen uns schon, euch im Herbst bei uns empfangen zu dürfen!



Der Schnuppervormittag ist für alle immer ein ganz besonderes Erlebnis.

Höflichkeitsworkshop mit Thiemo Dalpra

Der Pantomime, Clown und Künstler Thiemo Dalpra war bei uns zu Besuch, um den Kindern zu zeigen, wie einfach „höflich sein“ sein kann. Im Zentrum standen neben den vier Kernpunkten „Guten Morgen“, „Bitte“, „Danke“ und „Auf Wiedersehen“ auch Hilfsbereitschaft und angemessenes Verhalten in unterschiedlichen Situationen – all das natürlich verpackt in praktische Übungen und begleitet von viel Humor und Späßen.

Unser Dank geht, neben Thiemo Dalpra mit diesem wundervollen Projekt, an Double Check und unseren Elternverein, die beide jeweils die Hälfte der Kosten übernommen haben.



Die Volksschüler:innen haben wieder ganz fleißig Müll gesammelt.

Flurreinigung

Wie auch schon im letzten Jahr freuen wir uns, dazu beizutragen, dass es in Röthis sauber bleibt. Obwohl den Kindern das Aufsammeln mit Müllzangen noch Spaß macht, erfahren sie dennoch aus erster Hand, wie viel Müll in einem so kleinen Bereich zu finden ist und im Alltag oft übersehen wird. Zudem wurden alle Müllfundorte im Rahmen der „Blumen statt Abfall!“-Aktion des Landes Vorarlberg mit einem Fähnchen voller Blumensamen markiert.



Mit Spaß und Humor brachte Thiemo Dalpra den Kindern das Thema Höflichkeit näher.



Schon mit der Gemeinde Röthis verbunden?



CITIES downloaden, registrieren & mit uns verbinden



Einfach, innovativ & schnell

CITIES am Smartphone, deine Gemeinde immer bei dir.

Ob regionale Neuigkeiten, coole Events oder wichtige offizielle Gemeinde-News - dank CITIES weißt du stets, was in deiner Gemeinde passiert. Mit CITIES sind deine liebsten Betriebe, Cafés und Vereine nur einen Klick entfernt. Als digitale Schnittstelle zu deiner Gemeinde hilft dir die Plattform sogar mit alltäglichen Herausforderungen:

Müll- & Eventkalender, digitale Sammelpässe und Gemeinde-Streams sparen dir nämlich nicht nur Zeit und Geld, sondern auch Nerven.

Zugleich stärkt CITIES die regionale Wirtschaft und das Vereinsleben, indem Betriebe & Vereine eine Plattform für die genau richtige Zielgruppe erhalten.

Alle Funktionen im Überblick:

ALLE STÄDTE

Verbinde dich mit Städten & Gemeinden, die für dich relevant sind

SERVICES

Entdecke nützliche Services wie den Müllkalender & übermittle Anliegen an deine Stadt/Gemeinde

SCHNELLZUGRIFFE

Auf einfachem Weg wichtige Infos von Städten/ Gemeinden & Seiten finden

OFFIZIELLE BEITRÄGE

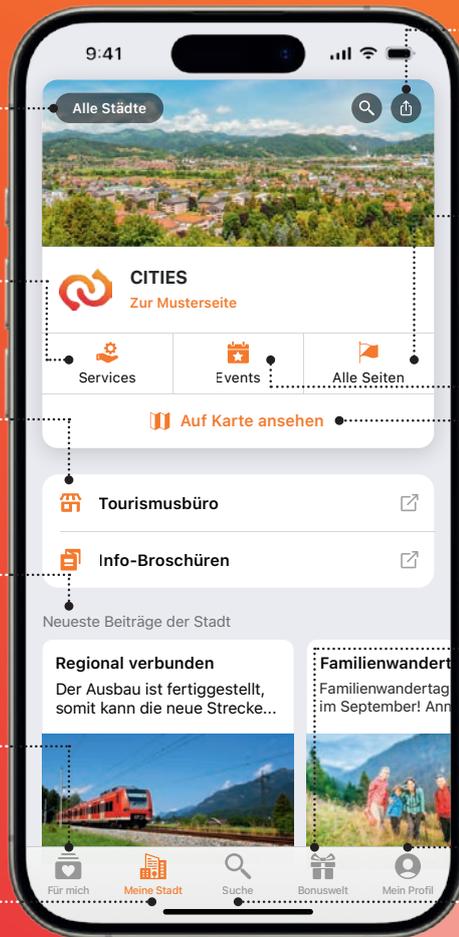
Hier siehst du, welche Neuigkeiten deine Stadt/ Gemeinde zuletzt gepostet hat

FÜR MICH

In deinem Feed siehst du alle Beiträge, Events & Aktionen aller Seiten, denen du folgst und jener Städte/ Gemeinden, mit denen du verbunden bist

MEINE STADT

Hier findest du alle Beiträge deiner gewählten Stadt/ Gemeinde & der dazu gehörenden Betriebe und Vereine



TEILEN ERWÜNSCHT

Teile alle Inhalte, wo und wie du möchtest

SEITEN

Alle mit der gewählten Stadt/Gemeinde verbundenen Seiten auf einen Blick

EVENTS

Hier findest du alle Veranstaltungen der jeweiligen Stadt/Gemeinde, Betriebe & Vereine

AUF KARTE ANSEHEN

Lass dir die Position & Adresse der jeweiligen Stadt/ Gemeinde, Betriebe oder Vereine anzeigen

BONUSWELT

Alle lokalen Gewinnspiele und Sammelpässe findest du hier

MEIN PROFIL

Hier sind deine persönlichen Daten, Einstellungen & die Option, eine Seite für deinen Betrieb oder Verein zu beantragen

SUCHE

Nutze unsere Suchfunktion und finde alle Infos, Seiten & Beiträge die du brauchst

MEHR INFOS ZU CITIES:
WWW.CITIESAPPS.COM

Z'RÖTHIS DAHOAM

Eugen Keckeis – Court 4 trägt seinen Namen

Wer den Tennisclub Vorderland kennt, kennt auch Eugen Keckeis. Über 50 Jahre lang war er das verlässliche Rückgrat des Vereins – als Platzwart mit Leib und Seele. Von März bis November war er täglich am Platz, und das mit einem Einsatz, wie man ihn heute kaum mehr findet.

Geboren und aufgewachsen im Röhthner Schlössle, dem heutigen Gemeindeamt, ist Eugen im Ort tief verwurzelt. In den 1960er-Jahren baute er gemeinsam mit seiner Frau Irma mit viel Eigenleistung ein Haus in der alten Landstraße – so, wie man es sich heute nicht mehr vorstellen kann. Eugen ist gelernter Stuckateur und arbeitete viele Jahre bei der Stuckateurfirma Bechtold in Rankweil. Seine handwerklichen Fähigkeiten kamen ihm nicht nur beim Hausbau zugute, sondern später auch beim TC Vorderland, wo vieles durch seine Hände ging. Mit Irma bekam er zwei Töchter: Manuela und Marion. Der Verlust von Manuela im Jahr 2007 war ein schwerer Einschnitt – ein Schmerz, der leise bleibt, aber spürbar ist. Umso mehr freut es ihn, dass nun seine Enkelin mit ihrem Mann und den beiden Kindern im oberen Stock des Hauses wohnt. Drei Generationen unter einem Dach, das erfüllt Eugen und Irma mit großer Freude.

Der Tennisclub war über Jahrzehnte sein zweites Zuhause. Was auf den ersten Blick wie ein „Job“ wirkte, war in Wahrheit eine Herzensangelegenheit. Eugen kümmerte sich mit großer Sorgfalt um alle Plätze: Linien mussten exakt verlaufen, die Sanddecke musste optimal verteilt und die Netze in perfekter Höhe gespannt sein. Sorgfalt war ihm wich-



tig, Genauigkeit eine Selbstverständlichkeit. Seine Arbeit verrichtete er meist still und unaufgeregt, aber immer mit einem Blick aufs große Ganze. Er war der Erste am Platz und oft der Letzte, der ging. Selbst ein Vereinshandy lehnte er entschieden ab. „Ich bin zum Arbeiten da, nicht zum Telefonieren“, sagte er. Und er meinte es auch so. Die Gemeinschaft im Tennisclub bedeutete ihm viel. Über viele Jahre spielte er mit einer Gruppe Gleichgesinnter aus dem Dorf – nicht um zu gewinnen, sondern um gemeinsam Zeit zu verbringen. Eugen war Mitspieler, Zuhörer, Organisator – einer der blieb, wenn andere schon gingen.

Für all das, was er für den Verein geleistet hat, trägt heute Court 4 seinen Namen. Eine Tafel am Platz erinnert an sein Wirken. Eine Ehre, die selten vergeben wird, aber von Herzen kommt!

Auch wenn Eugen nicht mehr täglich mit dem Wasserschlauch unterwegs ist: Am Tennisplatz ist er weiterhin regelmäßig anzutreffen, mit dem Schläger in der Hand, als Spieler, Fan und Ehrenmann. Eugen hat Spuren hinterlassen, nicht nur im Sand, sondern in den Herzen vieler.

Bürgerservice

Gemeinde Röhthis

Schlöblestraße 31, 6832 Röhthis

Telefon 05522/45325

buergerservice@roethis.at

www.roethis.at

Öffnungszeiten

Gemeindeamt mit Standesamt

Mo bis Do von 7.30 bis 11.30 Uhr

sowie jeden Montag

von 16 bis 18 Uhr

Baurechtsverwaltung

Region Vorderland

Mo bis Fr von 8 bis 12 Uhr

Mo und Do von 14 bis 17 Uhr

Müllplan

Restmüll

8. und 22. Juli; 5. und 19. August

2., 16. und 30. September

14. und 28. Oktober

Biomüll

1., 8., 15., 22. und 29. Juli

5., 12., 19. und 26. August

2., 16. und 30. September

14. und 28. Oktober

Kunststoff

15. Juli; 12. August; 9. September

7. Oktober

Sperrmüll

17. Juli; 21. August; 18. September

16. Oktober

Papiersammlung

10. Juli; 7. August; 4. September

2. und 30. Oktober

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Röhthis; **Für den Inhalt**

verantwortlich: Bürgermeister Thomas Bachmann;

Redaktionsteam: Thomas Bachmann, Eva-Maria Berle,

Cornelia Kopf, Astrid Nigsch, Joachim Zettl; **Basis-**

gestaltung: Dalpra & Partner; **Layout und Satz:** Eva-

Maria Berle; **Fotos:** Ruth Bickel, Klaus Harbisch, Bernd

Hofmeister, Irene Kopf, Astrid Nigsch, CITIES, MS Sulz-

Röhthis, MVH Röhthis, RC Röhthis, SC Röhthis, Schiverein

Sulz-Röhthis, TC Vorderland, Voralberg 50plus

Sulz|Röhthis|Viktorsberg, VS Röhthis, Gemeinde Röhthis;

Lektorat: Eva Repolusk-Stoppel; **Druck:** Thurnher Dru-

ckerei

ANGEBOT

Steinplatten günstig zu erwerben

In den vergangenen Jahren fanden am Friedhofsgelände der Gemeinde Röhthis neben der Errichtung einer neuen Urnenwand sowie der erweiterten Schaffung von Barrierefreiheit mithilfe zweier Rampen zum unteren Friedhof sowie zur Friedhofskapelle auch großräumige Instandhaltungsarbeiten in einzelnen Teilbereichen statt. So wurden am unteren Friedhof etliche Steinplatten durch Pflastersteine ersetzt wie auch die nächste Etappe für die Sanierung der Friedhofsmauer realisiert werden konnte.

Im Zuge dieser Arbeiten sind etliche Steinplatten und Steine übrig geblieben, die bislang bei der Dreschhalle (im Kreuzungsbereich Treietstraße/Räterweg/Kusterstraße) zwischengelagert wurden. Nachdem für die erforderlichen Instandhaltungsarbeiten am Friedhof aber noch genügend Platten verfügbar sind, besteht nunmehr die Möglichkeit des Recyclings für Interessierte sprich Platten und/oder Steine in unterschiedlichen Größen und Stärken zu günstigen Konditionen für den Eigengebrauch



Die verfügbaren (Pflaster-) Steine und Steinplatten können bei der Dreschhalle besichtigt werden.

zu erwerben. Bei Interesse empfiehlt sich ein Lokalausganschein vor Ort bzw. eine direkte Anfrage beim Bauhof der Gemeinde Röhthis. Andreas Gasparini steht entweder telefonisch (0664/4617172) oder auch per Mail (bauhof@roethis.at) für Auskünfte gerne zur Verfügung.

TERMINE UND VERANSTALTUNGEN

Mo, 30. Juni

Öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung

ab 19 Uhr im Schlosslesaal
Veranstalter: Gemeinde Röhthis

Do, 3. Juli

Kreatives Flechten

von 18–21 Uhr bei der VS Sulz
Veranstalter: OGV Sulz-Röhthis

Mi, 9. Juli

Rosenpflege nach der Blüte

von 18–20 Uhr bei Familie Moosbrugger, Schützenstr. 4 in Röhthis
Veranstalter: OGV Sulz-Röhthis

Sa, 12. Juli

Eröffnung Neubau Sportheim

ab 10.30 Uhr beim Sportplatz
Veranstalter: Gemeinde Röhthis in Zusammenarbeit mit SC Röfix Röhthis

Sa, 26. Juli

TCV Champions Cup

ab 9 Uhr beim Tennisplatz
Veranstalter: TC Vorderland

Mi, 6. August

Sonnenuntergangsfahrt auf der MS Österreich

ab 17 Uhr
Veranstalter: Vorarlberg 50plus Sulz | Röhthis | Viktorsberg

Sa, 9. August

Besuch Weinfest Nonnenhorn

weitere Infos siehe Seite 11
Veranstalter: Kultur- und Vereinsausschuss Röhthis

Sa, 9. August

Beerenschnittkurs

von 14–16 Uhr im Großfeldweg 11 in Rankweil
Veranstalter: OGV Sulz-Röhthis

Do, 21.–Di, 26. August

Drei Jugendcircuit Turnier

jeweils ab 9 Uhr beim Tennisplatz
Veranstalter: TC Vorderland

Mi, 10. September

Torkelbaum, Wein und Grappa

von 18–20.30 Uhr beim Schössle Röhthis
Veranstalter: OGV Sulz-Röhthis

So, 21. September

Dorffest

ab 10 Uhr beim Röhthner Schössle
Veranstalter: Ortsfeuerwehr Röhthis

Mo, 29. September

Öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung

ab 19 Uhr im Schlosslesaal
Veranstalter: Gemeinde Röhthis

So, 5. Oktober

Flohmarkt-Herbst

beim Sportplatz an der Ratz
Veranstalter: SC Röfix Röhthis

Sa, 11. Oktober

Kinderbasar

von 13–16 Uhr im Vereinshaus Röhthis
Veranstalter: Elternverein VS Röhthis

Sa, 11. Oktober

Krut ihobla und a Höckle

von 14–16.30 Uhr bei der MS Sulz-Röhthis
Veranstalter: OGV Sulz-Röhthis

Sa, 25. Oktober

Hirta Madl Fäscht

im Vereinshaus, weitere Infos folgen
Veranstalter: MVH Röhthis

Weitere Termine: www.roethis.at | [@gemeinderoethis](https://www.instagram.com/gemeinderoethis)